



Sehr geehrte Leser*innen von ProAlter,

Sie halten Heft 3/2018 in der Hand oder lesen es am Bildschirm. Wie immer finden Sie das breite Spektrum unserer Rubriken mit hoffentlich für Sie interessanten und anregenden Themen vor.

Das Schwerpunktthema beschäftigt sich mit der Analyse von Wohnen im Alter und geht auf den Wandel ein, der hier stattgefunden hat. Wohnen ist eine Ankerfunktion in der Daseinsführung des Menschen im gesamten Lebenslauf. Im engeren und weiteren Wohnumfeld siedeln sich dann weitere wichtige Daseinsthemen an, die mit Arbeit, Mobilität, Freizeit und Erholung sowie – je nach Bedarfsproblematik und Bedürfnissituation der Lebenslagen – mit verschiedenen Versorgungseinrichtungen und Dienstleistungen verknüpft sind. Oftmals rücken Fragen der orientierenden Beratung im Labyrinth der Möglichkeiten in den Vordergrund der Suche. Das gilt für den gesamten Lebenszyklus des Menschen im Kontext einer Gesellschaft.

Der Sozialpolitik und der Daseinsvorsorge als Teil der Gesellschaftspolitik kommen hier – im Lichte der normativ-rechtlichen Fluchtpunkte von Würde und Inklusion, von Selbstbestim-

mung, Selbständigkeit und Teilhabe – wichtige Gewährleistungsaufgaben zu. Daher fügen sich auch die Inhalte der anderen Rubriken sinnvoll an oder ein. Aktuelle Megatrends in der Pflege-reformdebatte sind ebenso von grundlegender Bedeutung wie die Suche nach Innovationspfaden im stationären Sektor mit Blick auf die Öffnung hin zum Sozialraum.

Solche Themen des sozialen Wandels drehen sich letztendlich immer um die Frage, ob es der Gesellschaft gelingt, Umwelten des gelingenden Alterns der menschlichen Person im Lebenslauf zu gestalten, damit der Mensch in seiner selbstbestimmten, auf Teilhabe angelegten Existenz nicht scheitert am „Wagnis des Seins“ (Peter Wust). Der Mensch selbst muss dazu „Mut zum Sein“ (Paul Tillich) aufbringen. Die Gesellschaft (nicht nur der Staat der Gesellschaft), muss zu dieser Formfindung des Menschen allerdings die Ermöglichungsräume gestalten.

Frank Schulz-Nieswandt
Vorstandsvorsitzender des KDA